

Abordnung Strecke

Beitrag von „Seph“ vom 27. Dezember 2022 11:50

[Zitat von chemikus08](#)

Auch hier wird wieder deutlich, wie unsere Berufsgruppe alles mit sich machen lässt. Welcher Finanzbeamte würde freiwillig seine Dienstreise selber zahlen? Warum sollen für uns Lehrer dauernd andere Regeln gelten, als für den Rest der öffentlichen Dienstwelt? Auch Beamte sind in einem gewissen Sinne Arbeitnehmer mit Rechten und Pflichten. Es wird langsam Zeit, dass wir unsere Rechte einfordern.

Warum ist denn hier immer wieder von "unsere Berufsgruppe" und "wir" die Rede, wenn es doch einzelne sind, die es immer noch nicht gecheckt haben und die ihre Rechte nicht durchsetzen. Für uns Lehrer gelten eben keine andere Regeln als im Rest der öffentlichen Dienstwelt (und der Arbeitswelt) und daher lässt man sich Dienstreisen selbstverständlich vom Dienstherrn bezahlen oder tritt diese gar nicht erst an. Dafür wird es auch nicht "langsam Zeit", sondern das sollte für jeden bereits lange selbstverständlich sein.

PS: Auch hier gilt das, was wir auch in Bezug auf Mehrarbeit u.ä. immer wieder feststellen: sowohl im ÖD als auch in der freien Wirtschaft gibt es leider eine Reihe von AN, die ihre jeweiligen Rechte gerade nicht durchsetzen. Das heißt aber nicht, dass das für alle Beteiligten gilt. Mich irritiert immer wieder diese Annahme einer Opferrolle einer gesamten Berufsgruppe.